

Geprüft, bekannt und entschieden - Vertrauensvotum für Volksvertreter

Bekenntnis zur Fortführung des bewährten Kurses/Glückwünsche für Abgeordnete/Dank des Rektors



Großer Andrang in den Vormittagsstunden im Wahllokal 52/Sektion Wirtschaftswissenschaften, das im Seminargebäude eingerichtet worden war. Viele Seminargruppen erschienen gemeinsam, um von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

17. 10. 76. Punkt 18 Uhr beginnt im Wahllokal 10/Sektion Mathematik, 1. Obergeschoß des Hochhauses, die Auszählung der abgegebenen Stimmen. Gewissenhaft werden nach dem Leeren der Wahlurne entsprechend dem Wahlgesetz die Stimmen ausgezählt.

Glückwunsch den Abgeordneten

Wie überall in der Republik wurden am vergangenen Montag auch an der Karl-Marx-Universität die nunmehr von den Leipziger Bürgern gewählten Abgeordneten für die Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik und den Bezirkstag Leipzig, die von den Mitarbeitern der KMU zur Kandidatur vorgeschlagen worden waren, in ihren Arbeitskollektiven an der Universität begrüßt und zu ihrer Wahl beglückwünscht. Die Abgeordneten ihrerseits versicherten in ersten Gesprächen, daß sie ihre ganze Kraft zum Wohle des Volkes einsetzen werden.

In 14 Stimmbezirken hatten am vergangenen Sonntag die Studierenden der Karl-Marx-Universität im Stadtbezirk Leipzig-Mitte für den gemeinsamen Wahlvorschlag der Nationalen Front gestimmt.



Schnappschuß aus einem Wahllokal des Bereiches Medizin.

Dank für Einsatzbereitschaft

Mit großer Befriedigung haben wir alle die Wahlergebnisse vom 17. Oktober zur Kenntnis genommen. Sie sind Ausdruck des machtvollen Bekenntnisses zur Politik unseres sozialistischen Staates, zur konsequenten Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitag der SED.

Der erfolgreiche Verlauf der Wahlen ist mir Anlaß, allen jenen herzlich zu danken, die in Vorbereitung und Durchführung der Wahlen durch große Aktivität, hohe Einsatzbereitschaft und Disziplin hervortraten. Besonderer Dank ist an alle Mitarbeiter des Wahlstabes unserer Universität zu richten, an die Wahlbeauftragten der Sektionen und des Bereiches Medizin, gleichermaßen an die Kolleginnen und Kollegen der Studienabteilungen. Dank gebührt den Vorstehern und Mitgliedern der Wahlvorstände, allen Wahlhelfern; Dank nicht zuletzt all denen, die während der Wochen zuvor in Versammlungen, Foren, anderen Veranstaltungen und persönlichen Gesprächen und am Wahltag selbst durch ihre Mitwirkung dazu beitrugen, den 17. Oktober zu einem Tag im Sinne der Fortführung des von Partei- und Staatsführung gewiesenen Kurses werden zu lassen.

Die entfaltete Initiative gilt es nun fortzusetzen; das äußerst rege politische Gespräch soll weitergeführt, die übernommenen Verpflichtungen in Studium und gesellschaftlicher Mitarbeit, in Ausbildung, Erziehung und Forschung erfüllt werden.

Der Wahlauftrag forderte von uns zu prüfen, zu bekennen, zu entscheiden, mitzuarbeiten. Prüfung, Bekenntnis und Entscheidung sind erfolgt. Nun geht es um die noch intensivere Mitarbeit eines jeden Kollektivs, eines jeden einzelnen Angehörigen unserer Karl-Marx-Universität. Dafür wünsche ich uns alle neue Erfolge.

Prof. Dr. sc. Lothar Rathmann,
Rektor



„Ich habe diese Funktion bereits vor 5 Jahren ausgeübt und sie erneut gern übernommen“, äußerte Doz. Dr. Arnulf Burhardt, Vorsitzender des Wahlvorstandes S 11/Sektion IV (links), in einem UZ-Gespräch am Wahltag. „Bewährt hat sich die Vorbereitung dieses Höhepunktes durch mehrere Foren unmittelbar vor dem heutigen Tag. Hochschullehrer beantworteten im Gespräch mit Studenten viele Fragen zu aktuell-politischen Themen, zur Wahl selbst und zum Studium.“ Zum Wahlvorstand gehörte auch Marthe Bastian (rechts). Genossin Bastian hat mit ihren langjährigen Erfahrungen wesentlich zu einem reibungslosen Ablauf der Wahl gesorgt, wie auch die anderen Mitglieder des Wahlvorstandes, so z. B. Roland Zeißler und Ute Meschke (Foto Mitte). Übrigens: Genossin Bastian leistet auch als UZ-Vertriebsverantwortliche eine vorbildliche Arbeit.

Fotos: UZ/Rosanz/Eischart

Heute:



Gedenk-Kolloquium zu Ehren Prof. G. Harigs



Wahlsonntag an der Universität/Streiflichter



UZ-Podium: Wohnheim - eine Heimstatt für Studenten



Laudatio für Prof. Dr. Dr. Schleifstein



Zuerst Bammel... Singegruppe an der Trasse